

Save the date: «The Car of the Year» auch 2021 zu Gast in Genf

Genf, 11. Februar 2021

Die Preisverleihung «The Car of the Year 2021» wird am Montag, den 1. März 2021 ab 15.00 Uhr live aus Genf im Internet übertragen. Das Datum markiert ein Jubiläum: Zum zehnten Mal seit 2012 organisiert das Team der Geneva International Motor Show gemeinsam mit der Jury die Wahlzeremonie der begehrtesten Auszeichnung in der Automobilwelt. Dies, obwohl die Messe selbst in diesem Jahr wegen der Coronavirus-Pandemie nicht stattfinden kann.

Die seit 1964 verliehene Trophäe «The Car of the Year» ist die prestigeträchtigste und begehrteste Auszeichnung in der Automobilwelt. Eine 59-köpfige Jury, besetzt mit Automobil-Journalistinnen und -Journalisten aus 22 Ländern, kürt den Preisträger aus sieben Modellen, die es im ersten Wahlgang in die Runde der Finalisten geschafft haben. Die Finalisten heissen: Citroën C4, Cupra Formentor, Fiat 500, Land Rover Defender, Škoda Octavia, Toyota Yaris und Volkswagen ID.3. In diesem Jahr erfolgt die Wahl unter besonderen Voraussetzungen. Statt der sonst üblichen Auftaktveranstaltung zu den Pressetagen der Geneva International Motor Show (GIMS) wird die Zeremonie wie bereits 2020 als reiner Livestream im Internet übertragen. Die Organisatoren von «The Car of the Year» greifen dabei erneut auf das Know-How und die Erfahrung des Teams der GIMS zurück.

«Wir sind sehr froh darüber, dass wir auch dieses Jahr für die Zeremonie und Preisverleihung in Genf zu Gast sein können», sagt der Präsident von «The Car of the Year», **Frank Janssen**. «Wir stehen voll und ganz zu unserer Partnerschaft mit der GIMS. Gerade in schwierigen Zeiten ist es wichtig, zusammenzuhalten. Denn die Planung als reine Internetübertragung ist auch eine Chance – sie gibt uns ganz neue Möglichkeiten bei der Präsentation der sieben Finalisten. Ich kann es kaum erwarten, nach Genf zu fahren und 'The Car of the Year 2021' zu küren», sagt Frank Janssen. «Und 2022 wollen wir wieder ein Live-Event auf der Geneva International Motor Show machen.»

Auch **Sandro Mesquita**, Generaldirektor der Geneva International Motor Show, blickt mit Vorfreude auf den 1. März 2021: «Es ist grossartig, dass 'The Car of the Year' auch 2021 aus Genf kommt. Wir danken der Jury für das Vertrauen und nutzen die Möglichkeiten, die uns das Format als reine Live-Übertragung bietet, voll aus. Die Automobil-Fans können sich auf eine spannende Preisvergabe und eine noch nie dagewesene Inszenierung freuen.» Hinter den Kulissen würden zudem bereits Vorarbeiten für die 91. Durchführung der wichtigsten Mobilitätsmesse Europas laufen, so Mesquita weiter: «Wir unternehmen alles in unserer Macht Stehende, damit wir bald mit den Vorbereitungen für die Geneva International Motor Show 2022 stattfinden starten können. Dabei sind wir natürlich auch vom weiteren Verlauf der Covid-Pandemie abhängig.»

Unterstützt wird die Preisverleihung «The Car of the Year 2021» vom Touring Club Schweiz, der in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen feiert. «Der TCS war auf dem ersten Internationalen Automobilsalon in Genf präsent, da unsere Mitglieder schon immer ein grosses Interesse an den technologischen Innovationen hatten, die die Automobilwelt antreiben. Daher ist es für uns selbstverständlich, die Auszeichnung 'The Car of the Year 2021' zu unterstützen, die jedes Jahr die besten Produkte dieser Branche prämiert, und wir freuen uns auf die nächste Ausgabe der GIMS», so **Jürg Wittwer**, Generaldirektor des Touring Club Schweiz.

Die Preisverleihung «The Car of the Year 2021» wird am Montag, 1. März 2021 ab 15.00 Uhr per Live-Stream auf der Webseite der Geneva International Motor Show www.gims.swiss übertragen.

Kontakt:

Frank Janssen, Präsident «The Car of the Year»-Jury
T. +49 171 548 68 48
coty@frankpauljanssen.com

Sandro Mesquita, Generaldirektor Geneva International Motor Show
T. +41 79 680 88 77
sandro.mesquita@gims.swiss

Über «The Car of the Year»

Die seit 1964 verliehene Trophäe «The Car of the Year» ist die prestigeträchtigste und begehrteste Auszeichnung in der Automobilwelt. «The Car of the Year» wird von neun grossen Publikationen in Europa getragen: «Auto» in Italien, «Autocar» in Grossbritannien, «Automobil Revue/Revue Automobile» in der Schweiz, «Autopista» in Spanien, «AutoTrends» in Belgien, «Autovisie» in den Niederlanden, «Firmenauto» in Deutschland, «L'Automobile Magazine» in Frankreich, und «Vi Bilägare» in Schweden. Die Jury 2021 umfasst 59 Automobil-Journalistinnen und -Journalisten aus 22 Ländern, die die sieben im Finale zur Wahl stehenden Modelle individuell testen und bewerten. Zuvor war die Auswahl der Sieben aus insgesamt 29 Neuheiten in einem ersten Wahlgang ermittelt worden.

Über die Geneva International Motor Show (GIMS)

Ursprünglich bekannt als «Salon international de l'automobile» ist die Geneva International Motor Show eine der wichtigsten Automobil-Ausstellungen der Welt. Seit 1905 wurde die Messe 90-mal organisiert und zieht bei jeder Durchführung über 10'000 Journalistinnen und Journalisten sowie mehr als 600'000 Besucherinnen und Besucher nach Genf. Die Ausgaben 2020 und 2021 mussten aufgrund der Coronavirus-Pandemie abgesagt werden. Organisatorin und Rechteinhaberin der GIMS ist die in Genf beheimatete Stiftung «Comité permanent du Salon international de l'automobile».

Touring Club Schweiz – immer an meiner Seite

Grösster Mobilitätsclub der Schweiz | gegründet 1896 | 23 Sektionen schweizweit | rund 1.5 Mio. Mitglieder | 1'700 Mitarbeiter | 210 Patrouilleure | 360'000 Panneneinsätze | 81% Weiterfahrquote | 55'000 Hilfeleistungen der ETI-Zentrale | 5'700 medizinische Abklärungen und 1'300 Patiententransporte | 21 Technische Zentren | 143'000 Fahrzeugchecks | 15 Fahrtrainingspisten | 9'000 Fahrtrainings mit über 123'000 Teilnehmern | 8 Rechtsschutz-Leistungszentren | 40'000 Rechtsfälle und über 7'000 telefonische Rechtsauskünfte | 29 Campings mit 650'000 touristischen Logiernächten | Abgabe von 80'000 Leuchtwesten für Erstklässler